



Fellbacher Stadtanzeiger

Mittwoch, 6. November 2024

51. Jahrgang Nr. 45

Amtliches Informationsblatt / Große Kreisstadt Fellbach



Die Verpflichtungserklärung ist unterschrieben.



Ulrich Lenk (Mitte) verpflichtet Gabriele Zull im Kreis der Fraktionsvorsitzenden.

Fotos: Hartung

Großes Vertrauen in die „Kapitänin“ der Stadt Fellbach

Gabriele Zull für die zweite Amtszeit als Oberbürgermeisterin verpflichtet

Festliche Stimmung im Großen Saal des Fellbacher Rathauses: Gabriele Zull wurde am Montagabend in einer Sondersitzung des Gemeinderates vor rund 200 Gästen für ihre zweite Amtszeit verpflichtet. Die Fellbacher Oberbürgermeisterin lenkt seit 2016 die Geschicke der Stadt und wurde am 15. September mit einem „fulminanten Ergebnis“, wie Landrat Dr. Richard Sigel erklärte, wiedergewählt.

Die Entscheidung „dranzubleiben für Fellbach“ hatte Gabriele Zull bereits zum Jahresanfang getroffen. Beim Neujahrsempfang verkündete sie, dass sie wieder zur OB-Wahl im September antreten wolle. Die Entscheidung wurde allerdings auf eine harte Probe gestellt, da ihr Ehemann im Frühjahr schwer erkrankte. „Sie hatte die schwierige Aufgabe vor der Wahl, der Wählerschaft deutlich zu machen, dass es noch etwas wichtigeres gibt, als das Amt der OB“, kommentierte Bürgermeister Thomas Bernlöhrl, Vorsitzender der Bürgermeisterversammlung, in sei-

nem Grußwort. Zull entschied weiter zu kandidieren, aber keinen „normalen“ Wahlkampf zu führen. Sie leitete die Verwaltung, trat aber bei keinen Veranstaltungen auf und war „in dieser schweren Zeit an der Seite ihres Mannes“. Ein Verhalten, das allen Respekt abnötigte und von den Fellbachern mit großem Verständnis goutiert wurde. Die Glückwünsche der Redner gingen bei der Veranstaltung daher nicht nur an Gabriele Zull, sondern auch an alle Bürgerinnen und Bürger. „Es ist beeindruckend, wie offen Gabriele Zull und die Fellbacher mit dieser Situation umgegangen sind“, so Bernlöhrl.

Ihre „messerscharfen Analysen“, die Verlässlichkeit und die hervorragende Zusammenarbeit mit der kommunalen Familie, lobte der Landrat des Rems-Murr-Kreises. Im Wahlergebnis komme die enge Verbundenheit Gabriele Zulls mit Fellbach zum Ausdruck, stellte Landrat Sigel fest. Ein solch „grandioses Ergebnis“ nötige Respekt ab, stimmte Regierungspräsidentin Susanne Bay zu. Dieser Zusammenhalt zeige, dass Zull die vielfältige Stadtgesellschaft Fellbachs zusammenhalte und die

richtigen Prioritäten setze. „Vertrauen ist eine gute Basis“, erklärte auch Martin Brinkmann. Der Personalratsvorsitzende lobte die gute und faire Zusammenarbeit mit der Verwaltungschefin und deren große Sachkompetenz. „Wir finden immer ein offenes Ohr, auch wenn wir nicht immer einer Meinung sind.“

Es sei „ein besonderer Tag für die gewählte Oberbürgermeisterin und für die Stadt“, führte Johannes Berner in seiner Begrüßung aus. Der Erste Bürgermeister Fellbachs blickte zurück auf die Wahl, in der zum ersten Mal bei einer OB-Wahl in Fellbach nur ein Name auf dem Wahlschein gestanden hätte. Ein Zeichen der „starken Anerkennung für die erfolgreiche Amtschefin.“ Eine Einschätzung, die auch der langjährige Stadtrat Ulrich Lenk teilt, der die Amtsverpflichtung übernahm. Gabriele Zull habe durch ihre freundliche, offene ausgeglichene und zielgerichtete Art Vertrauen aufgebaut und Respekt gewonnen, dies zeige sich auch in der guten Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat. Ulrich Lenk verpflichtete Gabriele Zull für ihre zweite achtjährige Amtszeit im

Kreis der fünf Fraktionsvorsitzenden.

Die Oberbürgermeisterin bedankte sich bei allen Rednern und der musikalischen Begleitung durch Sven Götz und Matthias Kunz, deren Auftritt „ein Herzenswunsch“ war. „Der Zuspruch und die Anerkennung freut und ehrt mich“, so Zull. Schließlich hätte die Familie bei der ersten Kandidatur vor knapp neun Jahren alles auf eine Karte gesetzt. Sie hätten ihre Zelte in Göppingen abgebrochen und „in Fellbach eine neue Heimat gefunden“. „Oberbürgermeisterin ist nicht nur ein Beruf, sondern auch eine Berufung“, die von dem Amtsinhaber und auch von der Familie viel verlange. Dieser Feststellung stimmten die zahlreichen Bürgermeister unter den Gästen von Herzen zu. In den vergangenen krisenhaften Jahren sei aber nicht nur ihre Familie in der Kappelberg angekommen, sondern der Zusammenhalt „in Fellbach ist gewachsen. In allen Krisen konnte ich mich auf den Gemeinderat und auf mein Team hier im Rathaus verlassen. Wir haben uns nicht auseinanderdividieren lassen. Das ist alles andere als selbstverständlich!“

Für sicheren Fuß- und Radverkehr

Netzwerk würdigt Fellbach für hohe Maßstäbe bei Planung und Umsetzung

Für seine „Qualität mit Quantität in der Fuß- und Radverkehrsförderung“ wurde Fellbach im Oktober von der Arbeitsgemeinschaft Fußgänger- und Fahrradfreundlicher Kommunen in Baden-Württemberg (AGFK) gewürdigt. Insgesamt wurden 32 Kommunen erstmals für das Erreichen der Qualitätsstufe für Fuß- und Radverkehr gewürdigt. Verkehrsminister Winfried Hermann überreichte zusammen mit Günter Riemer, Vorstandsvorsitzender der AGFK-BW, in Tübingen die Urkunden.

Für die Qualitätsstufe wurden die Kommunen im Vorfeld mittels eines fachlichen Erhebungsbogens befragt. Dabei begrüßt der Verkehrsminister die hohen Maßstäbe, mit denen die Kommunen bei Planung und Umsetzung vorgehen. Ein starkes Engagement zeichne die Kommunen aus, die jetzt schon die auf insgesamt fünf Jahre angelegte Qualitätsstufe erreicht haben.

In Fellbach, das Gründungsmitglied der AGFK ist, wurde bereits 2020 die Radstrategie auf den Weg gebracht. Diese zielt auf die Förderung nachhaltiger und klimafreundlicher Mobilität unter Berücksichtigung aller Verkehrsarten ab. „Gemeinsam wurden für Fellbach bereits einige wirkungsvolle Maßnahmen für die Fuß- und Radverkehrsförderung auf den Weg gebracht“, erklärt Birgit Orner, Stabsstelle Radmobilität. Erreicht hat die Kappelbergstadt die Qualitätsstufe unter anderem mit seinem Fahrrad-Rahmenplan und den eingerichteten



Birgit Orner, Winfried Hermann, Sebastian Kunz (Stabsstelle Radmobilität) und Günter Riemer bei der Urkundenübergabe. Foto: Biniash/Juergen

Service- und Reparaturstellen für Fahrräder. Zudem werden Verkehrsschauen häufiger durchgeführt, als vorgeschrieben und einige konfliktreiche Stellen im Verkehrsnetz der Stadt konnten entschärft werden.

„Die Stadt Fellbach agiert mit hohem Engagement, mutig und experimentierfreudig. Auch bei Gegenwind bleibt man mit einer positiven Kultur, guter Kommunikation und kontinuierlichen kleineren Schritten an der Sache dran“, lobte Verkehrsminister Hermann. „Die Stadt Fell-

bach ist ein gutes Beispiel für eine gute Kompromissbereitschaft, mit der Menschen vor Ort mitgenommen werden.“

Mit der Qualitätsstufe für Fuß- und Radverkehr erhalten 32 AGFK-Kommunen zusätzlich zur Würdigung eine Leitlinie zu noch bestehenden Herausforderungen bei der Konzeption, der Planung und dem Ausbau von Infrastruktur, aber auch zu strategischen und Marketingmaßnahmen für Fuß- und Radverkehr.

Den digitalen Nachlass regeln

Auch in Bezug auf Online-Accounts sollte man rechtzeitig regeln, wer sich um die digitale Vorsorge und das digitale Erbe kümmern soll und man sollte festlegen, was mit einzelnen Konten und Daten passieren soll, wenn man sich nicht mehr darum kümmern kann. Der StadtseNIorentat Fellbach und der Treffpunkt Mozartstraße laden am Dienstag, 12. November, 18 Uhr, zu einem Vortrag „Digitalen Nachlass regeln – so geht’s“ ins Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Str. 19. Referent ist ein Fachmann der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg.

DRK Fellbach lädt zu seinem Basar

Der DRK-Ortsverein Fellbach lädt am Sonntag, 10. November, von 11 bis 17 Uhr zu seinem traditionellen Basar in die Ringstraße 5. Es gibt Handarbeiten und selbstgebastelte Dinge, einen Flohmarkt, Mittagessen vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie ein Kinderprogramm. Das DRK Funk- und Fernmeldemuseum ist an diesem Tag von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Lokalschau der Kleintierzüchter

Der Kleintierzüchterverein Schmiden veranstaltet am Wochenende seine Lokalschau im Vereinsheim im Postweg. Bei dieser Ausstellung werden Rassekaninchen und Rassegeflügel (Tauben und Hühner) ausgestellt, welche am Freitag von Wertungsrichtern begutachtet und bewertet werden. Die Ausstellung öffnet am Samstag, 9. November, um 16 Uhr und am Sonntag, 10. November, um 11 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

GEMEINDERÄTE HABEN DAS WORT

Energiewende zum Mitmachen:

Seit fast zwei Jahren gibt es in Fellbach ein Förderprogramm für Balkonkraftwerke – trotzdem liegt Fellbach immer noch auf dem letzten Platz unter den Großen Kreisstädten: sowohl in absoluten Zahlen (nur 267 Stück), als auch in Relation zur Bevölkerung (nur jeder 173. Bewohner unserer Stadt hat eines). In Weinstadt sind z.B. rund 2,5 mal so viele dieser kleinen Anlagen pro 100 Einwohner installiert. Das ist schade! Seinen Tages-Strombedarf an vielen



Tagen im Jahr fast vollständig selbst und ganz konkret am Ort des Verbrauchs zu produzieren, ist eine gute und kluge Sache. Die Anlagen sind mittlerweile sehr günstig, die Technik ist ausgereift. Strom, der am eigenen Balkon oder auf dem Garagendach produziert wird, ist regenerativ und schont den eigenen Geldbeutel. Wir Stadtmacher unterstützen Fellbacherinnen und Fellbacher bei der Entscheidung für ein Balkonkraftwerk. Das Interesse an unserem Infostand im Oktober war riesig! Gemeinsam mit der BürgerEnergie Schwaikheim eG organisieren wir eine Sammelbestellung und informieren zu Ausrichtung, Wirtschaftlichkeit und Montage. Die

Vormerkliste und alle weiteren Infos sind über www.stadtmacher-fellbach.de abrufbar. Kommen mindestens 50 Anlagen zusammen, wird den Interessenten ein konkretes Angebot gemacht – die Auslieferung ist fürs Frühjahr 2025 geplant. Wir setzen uns dafür ein, dass das Förderprogramm (100 Euro pro Anlage) auch in 2025 fortgeführt wird. Herzliche Einladung zum Vortrag „Alles, was man über Balkonkraftwerke wissen sollte“ am 11. November um 19 Uhr im Schloßle in Oeffingen! 50 weitere Anlagen für Fellbach: Das schaffen wir doch, oder? Sind Sie dabei? Simone Leberherz (Stadtmacher Fellbach)

Impressum

Der Fellbacher Stadtanzeiger wird von der Stadtverwaltung Fellbach wöchentlich herausgegeben und ist das offizielle Bekanntmachungsorgan der Stadt Fellbach. Der Nachdruck aller Beiträge ist gestattet.

Verantwortlich: Sabine Laartz
Produktion: Frank Knopp;
Büro der Oberbürgermeisterin,
Marktplatz 3, 70734 Fellbach,
Telefon 0711 5851-242,
E-Mail: stadtanzeiger@fellbach.de
Zustellung: MMD Verteildienst GmbH & Co. KG, Telefon 0711 7205-5440,
E-Mail qualitaet@mmd-verteildienst.de.

Trio Fado bei Grenzenlos

Eine Melange aus Leidenschaft und Melancholie

Im Rahmen der Weltmusikreihe Grenzenlos des Kulturamts ist am Freitag, 22. November, 20 Uhr, das Trio Fado aus Berlin im Großen Saal des Fellbacher Rathauses zu Gast.

Wenn man sich auf die Suche nach dem musikalischen Ausdruck der Portugiesen begibt, findet man an erster Stelle den Fado: eine urbane und gefühlsbetonte Musik, reich an Melancholie und Sehnsucht, aber auch voller Lebensfreude und mit Ironie.

Das Trio Fado aus Berlin spielt diese Musik mit großer Hingabe in ganz Europa. Die voluminöse rauchige Stimme von António de Brito steht im Kontrast zur weichen Stimme von Maria Carvalho. Zusammen mit Daniel Pircher und seiner für den Fado unverzichtbaren Guitarra portuguesa bilden sie die ursprüngliche Besetzung. Das Cello-Spiel von Benjamin Walbrodt ergänzt die klassische Fado-Besetzung perfekt. Das Trio Fado interpretiert mit eigenen Arrangements berühmte Fados verschiedener Epochen.



Das Trio Fado interpretiert Fados verschiedener Epochen. Foto: Trio Fado

Karten zum Preis von 20 Euro, ermäßigt 10 Euro, gibt es im Vorverkauf beim i-Punkt Fellbach, Marktplatz 2, Telefon 0711 580058.

WORT ZUM SONNTAG

Wenn jemand mit Christus ein neues Leben angefangen hat, dann geht was wirklich total Neues los. Der ganze alte Schrott ist weg, es hat ein neues Leben angefangen (2.Kor.5,17).

Man hat sie in den letzten Wochen zuhauf gesehen: Die leuchtenden Kürbisgesichter. Wenn sie nicht gar zu gruselig geschnitzt sind, dann finde ich sie sogar richtig heimelig, stimmungsvoll.

Auf dem Feld liegend sehen sie gleich aus, fast wie ein Ei dem anderen – aber nach dem Gestalten durch einen kreativen Menschen hat jeder sein eigenes Gesicht. Bevor wir in einen Kürbis überhaupt eine Kerze zum Leuchten reinstellen können, braucht es zuerst eine zupackende Hand, die den ganzen Kerne-Faden-Glibber aus dem Kürbis herausholt. Und ab damit in die Biotonne.

Also: Zuerst leer machen, ausräumen, Platz schaffen.

Ist es nicht auch bei uns so?

Manchmal muss zuerst der alte „Kram“, die Schuld, das Unnütze

aus unserem Kopf raus um Gutem Platz zu machen. Keiner kann uns dabei so gut helfen wie Gott. Die Bibel nennt das Buße tun, also etwas bereuen. Und das Entsorgen von Schlechtem ist die Vergebung, die uns Gott schenkt.

Und so wie wir das Glibberzeug aus dem Kürbis nicht wieder aus der Biotonne rausholen werden, so sagt die Bibel, dass unsere Fehler so weit weg sein werden wie der Morgen vom Abend, also unerreichbar weit, wenn wir sie erkennen und bereuen.

Nun zum Leuchten: Keiner schnitzt einen schönen Kürbis und stellt ihn dann in den Keller. So sind auch wir aufgefordert, wenn wir auf Jesus durch unser Leben hinweisen wollen, sollen wir sein wie ein Licht, das auf einem Podest steht und nicht unter einem Eimer oder im Schrank.

Also: Lasst uns leuchtende Hohlköpfe sein, die mit Gottes Herrlichkeit erfüllt sind und in die Welt hinausstrahlen. Nicht nur im Herbst. Prädikantin Elsbeth Langer

Ein kreatives Feuerwerk in Fellbach

Der Vorhang öffnet sich beim Theaterfestival „Bunte Bühne 2024“

Die „Bunte Bühne 2024“ öffnet vom 12. bis 16. November erneut ihre Türen und verspricht ein vielseitiges Programm, das Theaterliebhaber in Fellbach begeistern wird. Unter dem Motto „Crowded Mind“ bringt das internationale Jugendtheaterfestival junge Talente aus aller Welt zusammen, die die Besucher auf eine Reise in die tiefsten Ecken des menschlichen Geistes mitnehmen. In einer hektischen und komplexen Welt, die uns täglich mit einer Flut von Eindrücken konfrontiert, zeigt das Festival, dass genau dieses Chaos eine Quelle kreativer Kraft ist.

Oberbürgermeisterin Gabriele Zull betont in ihrem Grußwort im Programmheft die besondere Bedeutung des Theaters als Medium des Dialogs und der Veränderung: „Theater hat die Macht, unterschiedlichste Menschen mit den unterschiedlichsten Gedanken und Ideen zusammenzubringen und sie ein Erlebnis teilen zu lassen.“

Das Programm: Ein Mix aus Dramatik, Tanz und Musik

Das Festival startet am Mittwoch, 13. November, 19 Uhr. Eröffnet wird mit der Premiere des Stückes „Kabale und Li...mo“ nach Friedrich Schiller,

aufgeführt durch das Theater im Polygon. An den folgenden Tagen wird es ein vielfältiges Repertoire an unterschiedlichen Stücken geben. Unter den internationalen Teilnehmern ist das Théâtre du Sycomore aus Fellbachs französischer Partnerstadt Tournon-sur-Rhône, aus Suharekë (Kosovo) kommt die Fellbacher Tanz Truppe Suharekë. Daneben beteiligen sich auch weitere internationale Theatergruppen. Aus Grenoble (Frankreich) kommt A

Corps Dissidents, aus Polen das AFERA Tanztheater Warschau und das Teatr Prawdziwy aus Zabkowice Slaskie, Rumänien ist mit dem Experimentalia Drama Club aus Bukarest vertreten. Ebenfalls zu Gast sind Theatergruppen aus Deutschland, darunter die Junge Backnanger Bürgerbühne und die Theaterwerkstatt München.

Klassiker wie „Momo“ von Michael Ende und Schillers „Kabale und Liebe“ in einer modernen Jugendclub-Interpretation treffen auf zeitgenös-

sische Themen wie in dem Tanzstück „Please sit down“ des AFERA Tanztheaters aus Warschau, das sich mit der Suche nach dem eigenen Ich beschäftigt. Neben beeindruckenden Theaterproduktionen erwarten die Besucher musikalische Einlagen, unter anderem von der Singer-Songwriterin Ana Podolsak und dem Rapper Werksman.

Den Höhepunkt bildet die Verleihung des Peter-Hauser-Preises am Samstag, 16. November, 20 Uhr, mit dem herausragende Leistungen einer Theatergruppe gewürdigt wird.

Die „Bunte Bühne 2024“ lädt nicht nur zum Zuschauen ein, sondern auch zum Mitmachen. In verschiedenen Workshops können sich Jugendliche im Bereich Körper, Raum und Tanz ausprobieren und ihrer Kreativität freien Lauf lassen.

• **Tickets und weitere Informationen:** Tickets sind sowohl einzeln als auch als Festivalpaket erhältlich und können im Vorverkauf im Jugendhaus Fellbach reserviert werden. Alle weiteren Informationen finden Interessierte auf der Website des Jugendhauses Fellbach und den Social-Media-Kanälen des Festivals.



Das Theater im Polygon spielt „Momo“.

Foto: BW Stiftung/Ochs

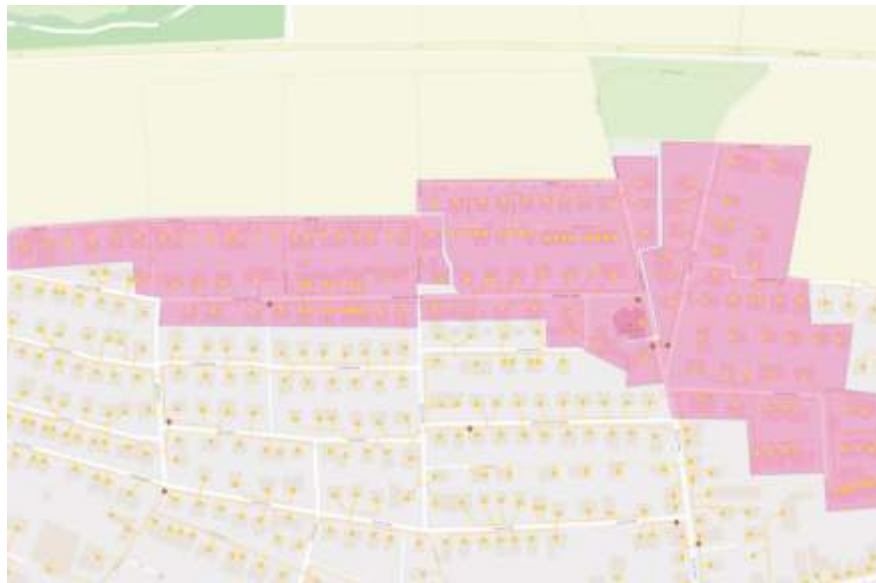
Glasfaserausbau in Oeffingen

Buchung kostenloser Anschlüsse ist noch möglich

Seit 2019 arbeitet die Stadt Fellbach daran, die Infrastruktur für den Datenverkehr zukunftssträftig zu gestalten. Partner für den flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes ist die Deutsche Telekom als Vertragspartner der Gigabit Region Stuttgart. Aktuell verlegt die Deutsche Telekom Glasfaserleitungen in Oeffingen. Die Fertigstellung erfolgt im Jahr 2025 für die Netzverteiler und die Straßenzüge Augsburgstraße, Langes Tal, Remser Straße, Tennhofer Weg, Mundelsheimer Weg und Aldinger Straße. Privathaushalte, in diesem Bereich, die sich bislang noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschlossen haben, können jetzt noch einen kostenlosen Glasfaseranschluss buchen.

Aktuell und auch noch im Jahr 2025 werden Glasfaserleitungen im Stadtteil Oeffingen verlegt und die benötigten Netzverteiler gestellt, damit die oben aufgeführten Straßenzüge versorgt werden können. Natürlich werden nur die Haushalte mit einem Glasfaseranschluss versorgt, die sich für einen Glasfaseranschluss entscheiden. Solange die Arbeiten andauern, ist es noch möglich, im ganzen Ausbaubereich ohne lange Wartezeiten seinen Anschluss zeitnah zu erhalten.

„Wer sich bislang noch nicht für einen Glasfaseranschluss entschieden hat, sollte sich überlegen, noch auf den Zug aufzuspringen“, meint Christoph Pfefferle von der Fellbacher Wirtschaftsförderung und Koordinator für den Glasfaserausbau in der Stadt. „Er entscheidet sich für eine zukunftsfähige Infrastruktur für den Datenverkehr.“ Auch ein anderer Aspekt sollte bedacht werden. Wenn sich möglichst viele Haushalte in einem Straßenzug für die Glasfasertechnik entscheiden, können die notwendigen Bauarbeiten in einem Zug erfolgen. Später muss eventuell



Im eingefärbten Bereich erfolgt 2025 der Glasfaserausbau. Abbildung: geliefert

der Gehweg noch einmal geöffnet werden und es entsteht ein unschöner Flickenteppich im Asphalt.

Die Deutsche Telekom weist darauf hin, dass es mit der neuen Glasfasertarifstruktur wesentliche Vorteile gegenüber den alten Kupferanschlussstarifen gibt. Jeder Kunde, der sich für einen Glasfasertarif entscheidet, bekommt den kostenlosen Hausanschluss und leitet somit schon den Wechsel von Kupfer auf Glasfaser ein. Wer sich jetzt für die Zukunftstechnologie in der Kommunikation entscheidet, dem entstehen keine Baukosten bzw. Kostenbeteiligungen. Dafür bekommt er im Gegenzug einen Glasfaseranschluss mit deutlich schnelleren Reaktionszeiten, geringsten Störungsanfälligkeiten sowie kleinen und großen Bandbreiten, je nach Bedarf. Kosten selbst entstehen erst durch die Nutzung des Anschlusses, für die es dann aber auch die vorgenannten Glasfaser Vorteile gibt.

Kunden können sich auf verschiedenen Wegen für einen Glasfaseranschluss registrieren. So auf der Webseite der Telekom unter www.telekom.de/glasfaser, der Telefonhotline 0800 2266 100 oder z. B. im Telekom-Shop Waiblingen, Marktstraße 8.

kom.de/glasfaser, der Telefonhotline 0800 2266 100 oder z. B. im Telekom-Shop Waiblingen, Marktstraße 8.

Telekom-Truck in allen Stadtteilen vor Ort

Zudem ist der Telekom-Truck vor Ort. Vom 11. bis 16. November steht er am Schaugarten beim Fellbacher Rathaus. Beratungszeiten sind Dienstag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr. In Schmiden steht der Telekom-Truck am 18. und 19. November bei der Fellbacher Straße 13 (Neue Mitte), Beratungszeiten sind jeweils 10 bis 18 Uhr. In Oeffingen sind die Telekom-Berater vom 20. bis 23. November mit dem Truck beim Rathaus, Hauptstraße 1, vor Ort, Beratungszeiten sind Donnerstag und Freitag von 10 bis 18 Uhr, Samstag bis 17 Uhr.

Zudem sind Direktverkäufer unterwegs, die von Türe zu Türe gehen und die Bewohner zum Glasfaseranschluss beraten. Natürlich können sich die Vertriebsmitarbeiter der Deutschen Telekom entsprechend ausweisen.

Orgelkonzert mit Andrea Schöne

Jeden Sommer spielt Andrea Schöne in Fellbachs französischer Partnerstadt Tain l'Hermitage ein Orgelkonzert. Auf Einladung der Evangelischen Kirchengemeinde Schmiden-Oeffingen und des Städtepartnerschaftvereins Fellbach (SPV) ist sie am Sonntag, 10. November, um 18 Uhr in der Johanneskirche in Oeffingen zu hören.

Andrea Schöne spielt Werke von Johann Sebastian Bach, Gaston Bélier, Dietrich Buxtehude und anderen. Ein kraftvolles Programm mit deutschen und französischen Komponisten. Das Konzert wird vom SPV gefördert. Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden wird gebeten.

AWO auf dem Wochenmarkt

Die AWO wird am Samstag, 9. November, und Samstag, 23. November, wieder auf dem Fellbacher Wochenmarkt vertreten sein. Von 7 Uhr bis 12 Uhr können Socken, Mützen, Schaal, Marmeladen und allerlei Praktisches erworben werden. Der Erlös kommt den Projekten der AWO Fellbach zugute.

Reiten auf Ponys und Pferden

Die Reitergemeinschaft Hegnach-Oeffingen e.V. lädt Kinder und Jugendliche mit ihren Familien am Sonntag, 10. November, zum Pony- und Pferdereiten in der Reithalle auf der Reitanlage am Hartwald ein. Die Veranstaltung beginnt um 14.30 Uhr mit Vorführungen. Im Anschluss dürfen die Kinder auf den Vereins- und Privatpferden reiten und können sich spannende Motive schminken lassen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt – es gibt frischen Kaffee und leckere Kuchen.

Liederabend mit dem Otto-Reutter-Duo

Rudi Schiffner (Klavier) und Falk Rolla (Gesang und Moderation) sind das Otto-Reutter-Duo. Unter dem Titel „Das macht uns Freude“ geben sie am Samstag, 9. November, 19.31 Uhr (Einlass ab 19 Uhr), einen Liederabend in der Aula der Kolping Schulen Fellbach, Baumschulenweg 2.

Im Mittelpunkt stehen natürlich die Couplets des Humoristen Otto Reutter (1870 – 1931). Reutter war seinerzeit der mit Abstand bestbe-

zahlte Varieté-Humorist Deutschlands, er nahm die preußische Bürokratie, das damalige Zeitgeschehen, aber auch Zwischenmenscheleien aufs Korn. Seine Texte – obschon über neunzig Jahre alt – sind bisweilen erstaunlich aktuell. Falk Rolla gibt zu den Liedern auch kurze historische Einordnungen.

Der Eintritt ist frei, doch freuen sich die beiden Künstler über eine Spende.

Martinsfeier mit Laternenumzug

Der Martinstag ist im Kirchenjahr das Fest des Heiligen Martin von Tours. Am Montag, 11. November, beginnt um 17 Uhr in der Kirche Maria Regina, Rembrandtweg 4, der traditionelle Martinsumzug der katholischen Kirchengemeinde und Kindergärten in Fellbach. Alle, besonders aber Kinder mit ihren Familien, sind eingeladen, gemeinsam und mit ihren Laternen durch die Straßen zu ziehen. Anschließend können sich

die Teilnehmer am Martinsfeuer auf dem Kirchplatz wärmen und die Martinshörnchen teilen. Der Elternbeirat der Kindertagesstätte St. Martin verkauft Punsch.

Der Legende nach rettete der heilige Martin vor rund 1700 Jahren auf damals unerhörte Weise einen Bettler vor dem Erfrieren, indem er seinen kostbaren Umhang mit ihm teilte. An diese Tat der Nächstenliebe wird mit dem Martinsspiel erinnert.

Umweltmobil unterwegs

Letzte Sammelrunde im Jahr 2024

Zum letzten Mal im Jahr 2024 tourt das Umweltmobil im Auftrag der Abfallwirtschaft Rems-Murr durch den Rems-Murr-Kreis um Farben, Lacke & Co einzusammeln. Das haushaltsnahe Angebot stellt eine Ergänzung zu den vier stationären Sammelstellen im Kreis dar. Nach Fellbach kommt das Umweltmobil am Dienstag, 12. November. Auf dem Bauhof, Wilhelm-Maybach-Str. 4m steht es von 8 bis 8.45 Uhr, an der neuen Kelter, Kappelbergstr. 48, von 9.15 bis 10.15 Uhr, auf dem P3, Esslinger Straße von 10.30 bis 11.15 Uhr und auf dem Parkplatz Besikdenstraße im Lindle von 11.30 bis 12 Uhr. In Schmiden macht das Umweltmobile von 13.15 bis 14.15 Uhr bei der Festhalle, Hofäckerstraße, Station und in Oeffingen von 14.30 bis 15 Uhr auf dem Parkplatz der Sporthalle, Geschwister-Scholl-Straße.

Aus Kapazitätsgründen werden nur haushaltsübliche Mengen an Problemabfällen angenommen. Wer größere Mengen zu entsorgen hat, kann bei der AWRM den korrekten Entsorgungsweg erfragen. Zum Umweltmobil gebracht werden können unter anderem Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Chemikalien aus der Hobbywerkstatt, Säuren, Laugen, Düngemittel, Rost- und Frost-

schutzmittel. Lösungsmittel, Klebstoffe, Energiesparlampen und Leuchtstofflampen. Auch Speiseöl kann am Umweltmobil abgegeben werden. Festes Frittierfett darf in die Biotonne.

Nicht über die AWRM entsorgt werden können Feuerlöscher, Gasflaschen, Gegenstände aus Asbestzement, explosive Stoffe oder Munition. Die Abfallberatung der AWRM hilft bei der Suche nach entsprechenden Fachfirmen weiter.

Am Umweltmobil werden die Problemabfälle von Fachkräften entgegengenommen. Auf keinen Fall dürfen die Materialien einfach am Standort des Mobils abgestellt werden. Unbeaufsichtigt stellen die Abfälle eine Gefahr für Mensch und Umwelt, insbesondere auch für spielende Kinder, dar.

Wer gerade keine Zeit oder nichts zum Abgeben hat, kann ganzjährig das Angebot der vier stationären Sammelstellen nutzen. Die Standorte und Öffnungszeiten können der Internetseite der AWRM, der Abfall-App oder dem aktuellen Infoheft AWRM Kompakt entnommen werden.

Noch Fragen? Die Abfallberatung der AWRM hilft unter Tel. 07151 7072-0 gerne weiter oder per E-Mail an info@awrm.de



Die Parkbahn Schmiden fährt durch die Nacht.

Foto: Parkbahn

Magisch und mystischer Herbstabend

Wer ein besonderes Erlebnis im Herbst sucht, sollte sich den kommenden Samstag, 9. November, vormerken. Denn an diesem Tag findet die schon legendäre Lampion-Nachtfahrt der Parkbahn Schmiden statt. Die Strecke im Freizeitgelände Lehmgrube in Schmiden, die die kleine Bahn, gezogen von einer echten Dampf- und Elektrolokomotive,

durchfährt, ist wieder mit allerlei Lichteffekten geschmückt, um in den Abendstunden eine ganz besondere Atmosphäre zu schaffen. Fahrbetrieb ist von 17 Uhr bis gegen 20.30 Uhr. Für das leibliche Wohl sorgt der neben dem Bahnhof liegende Abendteuerspielplatz Fellbach, der an diesem Abend sein Lichterfest mit Laternenlauf veranstaltet.



Für das **Kulturamt** suchen wir ab Mai 2025 **Aushilfskräfte (m/w/d) für die 16. Triennale Kleinplastik 2025**
 Für das **Amt für Grundstücksverkehr** suchen wir ab sofort eine:n **Leitung des Amtes für Grundstücksverkehr (m/w/d)**
 Für das **Kämmereiamt** suchen wir ab sofort eine **Sachgebietsleitung (m/w/d) Kasse und Buchhaltung**
 Für die **Kunstschule Fellbach** suchen wir ab sofort eine:n **Sachbearbeiter:in (m/w/d)**
Weitere Informationen zu diesen Stellen finden Sie auf unserer Homepage jobs.fellbach.de. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Weiterführende Schulen informieren

Die weiterführenden Schulen Fellbachs laden alle Eltern der 4. Klassen in Fellbach zu einer Informationsveranstaltung am Dienstag, 12. November, um 19 Uhr ein. Die beiden Gemeinschaftsschulen, die Realschulen, Gymnasien und die beruflichen Schulen stellen ihre jeweilige Schulart und die möglichen Schul-

laufbahnen vor. Die Veranstaltung findet zeitgleich an zwei Standorten statt. Gastgeber sind die Maicklerschule (Aula im Maicklerschulzentrum), Maicklerstraße 30, www.maicklerschule.de und die Albert-Schweitzer-Gemeinschaftsschule in der Festhalle in Schmiden, www.asg-fellbach.de

Dienstgebäude sind beflaggt

Am Volkstrauertag, Sonntag, 17. November, sind die Dienstgebäude der

Stadt Fellbach mit der Bundesflagge beflaggt.

Standesamt

- Geburtstage**
Eustratios Kokinakias, Fellbach: 7. November, 80 Jahre.
Karl Heinzmann, Fellbach: 8. November, 85 Jahre.
Renate Haider-Hägele, Schmiden: 9. November, 80 Jahre.
Jakob Appel, Fellbach: 9. November, 80 Jahre.
Margot Gramling, Oeffingen: 10. November, 90 Jahre.
Klaus Eidner, Schmiden: 11. November, 90 Jahre.
Andreas Boguslawski, Schmiden: 11. November, 80 Jahre.
Renate Chatterjee, Oeffingen: 12. No-

- vember, 85 Jahre.
Lore Hagenlocher, Fellbach: 12. November, 85 Jahre.
Bernd Hämmerle, Schmiden: 12. November, 80 Jahre.
Erika Koch, Fellbach: 13. November, 80 Jahre.
Eiserne Hochzeit
Dora und Eberhard Johannes Heid, Fellbach: 13. November.
Goldene Hochzeit
Ulrike und Günter Abdank, Oeffingen: 9. November.
Sterbefälle
Ursula Elisabeth Decool, geb. Zaiser, Schmiden: 19. Oktober, 89 Jahre.
Horst Johann Riedler, Schmiden: 22. Oktober, 86 Jahre.

Die Stadtverwaltung Fellbach trauert um

Siegward Kikulski

Herr Kikulski war bis zu seinem Austritt im Jahre 1999 in unserem städtischen Hallenbad beschäftigt. Wir werden dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren.
 Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadt Fellbach

Gabriele Zull
 Oberbürgermeisterin

Martin Brinkmann
 Personalratsvorsitzender

Termine - Treffs - Themen

Senioren

Seniorentreff Oeffingen

Schulstraße 14, Oeffingen, Telefon (0711) 69337730, E-Mail: oeffingen@forum-fellbach.de.

Donnerstag, 7. November: 16 Uhr QiGong I; 17 Uhr QiGong II, beide ausgebucht, beide Seniorenhaus Hindenburg Straße.

Montag, 11. November: 14 Uhr Die 5 Esslinger, Schulhof Schillerschule; 14.30 Uhr Büro geöffnet; 14.30 Uhr Kartenrunde, beide Schlössle; 16 Uhr Seniorenfitness, Gymnastikraum Turn- und Festhalle.

Dienstag, 12. November: nach Vereinbarung unter 0172 603 9182 Beratung Vorsorgende Papiere; 9.30 Uhr Kurs „Mobil & Entspannt“ (ausgebucht), Schlössle; 9.30 Uhr Männerkochgruppe, Gemeindezentrum kath. Kirche.

Mittwoch, 13. November: 9.30 Uhr Bewegen statt schonen I, Plätze frei; 10.45 Uhr Bewegen statt schonen II, ausgebucht, beide Schlössle.

Stadtseniorenrat e.V

Vorsitzende Roswitha Morlok-Harrer, Schulstraße 10, Tel. 0711/518 0476, E-Mail: stadtseniorenrat.fellbach@t-online.de

immer montags 10 Uhr Bewegungsparcour im Park hinter der Alten Schule.

Beratung Vorsorgende Papiere und Patientenverfügung: jeden 1. Mittwoch eines Monats im Treffpunkt Mozartstraße mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/5856 7660; jeden letzten Dienstag eines Monats im Stadtteil- und Familienzentrum mit Terminvereinbarung unter Telefon 0711/580 580; dienstags im Schlössle oder Dietrich-Bonhoeffer-Haus mit Terminvereinbarung unter Telefon 07151/167 9350 oder 0172/603 9182.

Treffpunkt Mozartstraße

Fellbach, Mozartstraße 16, Telefon 0711/585 676-60, E-Mail: mozartstrasse@forum-fellbach.de

Donnerstag, 7. November: 9 Uhr Spanisch für Anfänger I; 10.15 Uhr Spanisch für Anfänger II; 10.30 Uhr Denksport; 10.45 Uhr Englisch „Conversation“; 14 Uhr Schach/Skat; alle TPM; 10 Uhr „Die fünf Esslinger“, Park der Schwabenlandhalle.

Freitag, 8. November: 10.30 Uhr Spanisch für fortgeschrittene Anfänger; 15 Uhr Englisch mit Muße; 14.45 Uhr Chor; alle TPM.

Montag, 11. November: 9.30 Uhr Psychologie-Kurs; 10.45 Uhr Französisch; 11.30 Uhr „Brush up on your English“; 14.30 Uhr Doppelkopf; alle TPM; 9 Uhr Gymnastik; 10.15 Uhr Internationale Frauensportgruppe; 14 Uhr Gymnastik; alle Seniorenhaus Cannstatter Str. 95/1; 14.15 Uhr Die 5 Esslinger, Haus am Kappelberg.

Dienstag, 12. November: 9.15 Uhr Gedächtnistraining; 10 Uhr Englisch Mittelstufe; alle TPM; 15.30 Uhr Männergymnastik, 17 Uhr Gymnastik, Seniorenhaus Cannstatter Straße 95/1.

Mittwoch, 13. November: 9 Uhr und 10.15 Uhr Yoga, Seniorenhaus Cannstatter Straße.

Treffpunkt Schmiden

Tel. 0711/516 642, E-Mail: schmiden@forum-fellbach.de.

Montag, 11. November: 10 Uhr Yoga im Sitzen; 10 Uhr Englisch für Anfänger &

Englische für Fortgeschrittene; 14 Uhr Kartenspiellerrunde mit Binokel; 14 Uhr Rummy Cup und anderes, alle DBH.

Dienstag, 5. November: 10 Uhr Die 5 Esslinger, Stadtteilplatz Seniorenhaus Alte Schule; 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter 07151 1679 350 oder 0172 6039 182 Beratung vorsorgende Papiere; 15 Uhr „Wendepunkte im Leben“ – Vortrag von Isolde Rau-Mack, beide DBH.

Heimat und Welt

Förderverein Besinnungsweg

Für Gruppen ab fünf Personen können Führungen (auch mit Weinprobe) nach Vereinbarung stattfinden, Info und Anmeldung unter Telefon 0711/ 3426 4697 oder E-Mail: besinnungsweg-fellbach@t-online.de, Infos: www.besinnungsweg-fellbach.de/mehrfahren

Jahrgang 1936/37 Fellbach

Mittwoch, 13. November: 12 Uhr Treffen zum Mittagessen in der Vionthek Alte Kelter, Untertürkheimer Str. 33.

Jahrgang 1936/37 Schmiden

Mittwoch, 20. November: 12 Uhr Treffen zum Mittagessen im Lausterer-Besen, Neustädte Str. 55.

Jahrgang 1944 ond dromrom

Freitag, 15. November: 18 Uhr Winterstammtisch im Weingut Rienth, Im Hasentanz; Auskunft Tel. 0173 181 6294.

Landfrauen Fellbach

Mittwoch, 13. November: 19.30 Uhr Vortrag von Willbirg Rossrucker „Das Hoffnungshaus in Stuttgart – ein Rückzugsort für Prostituierte“, neue Kelter, Kappelbergstr. 48, Unkostenbeitrag für Gäste 5 €.

NaturFreunde Fellbach

Das Naturfreundehaus auf dem Kappelberg ist wie folgt geöffnet – samstags 14 bis 19 Uhr und sonntags 11 bis 17 Uhr. Es gibt Rinderglusch mit Nudeln und Gemüse.

Politik und Parteien

CDU-Gemeinderatsfraktion

Telefonsprechstunden

Mittwoch, 13. November: 19 bis 20 Uhr Stadträtin Anja Off, Tel. 0176 3265 3757.

FW/FD-Gemeinderatsfraktion

Telefonsprechstunden

Montag, 11. November: 18 bis 19 Uhr Stadtrat Tom Seibold, , Tel.: 0711 5852 188; E-Mail: seibold.tom@arcor.de.

SPD-Gemeinderatsfraktion

Telefonsprechstunden

Montag, 11. November: 17.30 bis 18.30 Uhr Stadtrat Andreas Möhlmann, Tel. 0170 167 4496

Mittwoch, 13. November: 19 bis 20 Uhr Stadtrat Hans-Peter Krause, Telefon 0711 578 1634.

Stadtmacher Fellbach

Telefonsprechstunden

Samstag, 9. November: 11 bis 12 Uhr Stadträtin Simone Leberherz, Telefon 0711/519299, E-Mail: simone.leberherz@gmx.net.

Gesang und Musik

Concordia Schmiden

Feuerwehrgerätehaus, Gotthilf-Bayh-Straße 38, Tel. (0711) 51 15 27.

Chorproben Frauenchor freitags 18.30 Uhr, Männerchor freitags 20.15 Uhr, SingOut Rock- und Popchor dienstags 19.30 Uhr.

Sonntag, 10. November: „SingOut & Band

meets Rock Classic“. Festhalle Schmiden, Karten im VVK 19 Euro im i-Punkt, bei Schuh Bürkle und den Chormitgliedern, Abandkasse 21 Euro.

Gospelchor Joy and Light

Proben im Paul-Gerhardt-Haus, August-Brändle-Straße.

Chorproben immer mittwochs 20 Uhr.

1. Handharmonika-Club Fellbach e.V.

Schorndorfer Straße 33, Fellbach, www.hhc-fellbach.de; E-Mail: info@hhc-fellbach.de, 1. Vorstand Klaus F. Tschürtz, Kontakt unter Tel. 0711/513 519.

Proben: 1. Orchester montags 20 Uhr; Hobbyorchester freitags 20 Uhr, beide Musikschule Fellbach; Schülerorchester freitags 16.45 Uhr; Ensemble freitags 19 Uhr, beide Kunstwerk, Schorndorfer Straße 33.

Liederkranz Oeffingen

Tel. 0177 227 6960, Chorproben im Feuerwehrgerätehaus, Geschwister-Scholl-Straße 20. www.liederkranz-oeffingen.de

Chorproben, dienstags 18 bis 19 Uhr und donnerstags 20 bis 21.30 Uhr.

Musikverein LYRA Schmiden

Brückenstraße 4, Schmiden, www-lyra-schmiden.de

Probe Großes Blasorchester mittwochs 19.30 Uhr; Proben Vororchester donnerstags 17 Uhr, Proben Jugendorchester donnerstags 18 Uhr; Probenort Feuerwehrgerätehaus Schmiden.

Philharmonischer Chor

Chorzentrum, Schillerstraße 26, Tel. (0711) 58 05 75. www.philharmonischerchor.de jeden Montag 20 bis 21.30 Uhr gemischter Chor, von 19 bis 20 Uhr Frauenchor, dienstags 19.30 bis 21.30 Uhr gemischter Chor opus7, donnerstags 18.30 bis 19.45 Uhr Junger Chor.

Philharmonischer Chor

Senioren-Männerchor „Spätlese“

Freitag, 8. November: 16 Uhr offene Chorprobe, Schnupperchorprobe für Neueinsteiger im Rahmen der bundesweiten „Woche der offenen Chöre“, Chorzentrum Schillerstr. 26.

Stadtkapelle Fellbach

Traubenstraße 32, www.stadtkapelle-fellbach.de – Probe Großes Blasorchester dienstags 19.30 Uhr; Probe Jugendkapelle dienstags 18 Uhr im Großen Saal der Musikschule Fellbach.

Singchor Fellbach

Chorzentrum Schwabenlandhalle, Gunt-ram-Palm-Platz 1, Tel. (07 11) 50 45 51 56, www.singchor-fellbach.de

Chorprobe immer donnerstags 19.45 bis 21.45 Uhr gemeinsam, Daimlerzimmer Schwabenlandhalle.

Samstag, 26. Oktober: 19 Uhr Jahreskonzert „Chorus Club Night“, Karten bei Sängern und im i-Punkt erhältlich, VVK 15 Euro – Abendkasse 16 Euro, Schüler und Studenten 8 Euro, Hessesaal SLH.

Kunst und Künstler

Galerie der Stadt Fellbach

Marktplatz 4, Öffnungszeiten Di bis So 14 bis 18 Uhr, Eintritt frei.

bis 24. November: Ausstellung „Sehstücke I Farbraumbilder“ von Michael Haußer.

KunstWerk Fellbach

Schorndorfer Str. 33

bis 17. November: Ausstellung Milenko Mocijanin, Öffnungszeiten Sa und So, jeweils 14 bis 18 Uhr.

Kunstverein Fellbach

Kunstvereinskeller, Cannstatter Str. 9

Kartenvorverkauf Bücher Lack und i-Punkt

Samstag, 9. November: 18 Uhr (Bühnenprogramm ab 19 Uhr) „Turmspringer 2024“ – Kunst- & Kultur-Benefizevent mit Musik, Kunst und Performance, Feuerspucker und Kunsthandwerker-Markt Digital Co-Working Space, Blumenstr. 47, **Eintritt 10 €.**

Donnerstag, 24. Oktober: 19.30 Uhr Lesung: „Wine, Women & Crime“, Eintritt 20 Euro – VVK 18 Euro, KV-Keller.

StadtMuseum Fellbach

Hintere Straße 26, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 14 bis 18 Uhr, Sonntag 11 bis 18 Uhr.

bis 28. Februar 2025: Ausstellung „Fellbach am Meer – Die fantastische Welt der Küste“.

Orfeo-Kino

Butterstraße 1, Schmiden, Kartentelefon 0711/516812

Programm von Donnerstag, 8. November, bis Mittwoch, 13. Oktober:

„Die Kinder aus Korntal“, Do/Fr 17.45 Uhr. „In Liebe, eure Hilde“, Do/Fr 20 Uhr, Sa 17 und 20 Uhr, So und Di 17 Uhr, Mo 20 Uhr. „Die wilden Mäuse“, Fr bis So 14.30 Uhr. „Memory“, So 20 Uhr (OmU), Mo 17.30 Uhr. „E.1027. Eileen Gray und das Haus am Meer“ (OmU), Di 20 Uhr, Mi 17.45 Uhr. „Googosh – Made of Fire“, Mi 20 Uhr (Farsi OmU).

VHS aktuell

Zweigstelle Fellbach, Eisenbahnstraße 23, Tel. (0 71 51) 95 88 00, www.vhs-unteresremstal.de

Donnerstag, 7. November: 13.30 Uhr Gesundheitswandern im Fitnessstudio Natur (4-mal), Treffpunkt: neue Kelter, Kappelbergstr. 48; 19 Uhr Stressfreie Hausaufgaben: Wie Eltern ihre Kinder unterstützen können; 19 Uhr Energieversorgung: heute und morgen, Vortrag von SWF-Geschäftsführer Gerhard Ammon; 19.30 Uhr Bildervortrag West-Norwegen - Fjordlandschaften/Nordfjord - 62°, Schlössle Oeffingen, Schulstr. 14.

Freitag, 8. November: 9.30 Uhr Jan Vermeer van Delft und Paula Modersohn-Becker (6-mal); 19 Uhr „Scheene Leich“ und „Heilich Blechle“. Ein lehrreicher, lustiger und niemals langweiliger Abend rund ums Schwäbische.

Samstag, 9. November: 10 Uhr WordPress: Blog und CMS; 10 Uhr Aktienhandel – Charttechnik für Einsteiger; 10 Uhr Mit Nadel und Faden - Teebeutel nähen.

Sonntag, 10. November: 10 Uhr Farbberatung für Frauen - mit Achtsamkeit und ohne Stress, 14 Uhr Der Nähmaschinen-Führerschein (3-mal).

Montag, 11. November: 16 Uhr, Einsteins spezielle Relativitätstheorie (2-mal); 18 Uhr Excel: fortgeschrittene Techniken (4-mal).

Jugendtechnischule Dr. Karl Eisele

Eisenbahnstraße 23, Anmeldung unter Tel. 0711/2529 4583 oder 07151/95880-0, E-Mail info@jts-fellbach.de oder über www.vhs-unteres-remstal.de

Samstag, 16. und 23. November: jeweils 9 Uhr Angriff der Killerzahlen.

Samstag, 16. und 30. November: jeweils 13 Uhr Einsteigerkurs 3D-Druck „Dampfbboot“.

Termine - Treffs - Themen

Evangelische Kirchen

Lutherkirche

Kirchplatz 1, Tel. 0711/1200 0585

Sonntag, 10. November: 10 Uhr Gottesdienst.

Pauluskirche

Bahnhofstraße 90, Tel. 0711/582 208

Sonntag, 10. November: 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen.

Johannes-Brenz-Kirche

Auf der Höhe 21, Tel. 0711/528 2600

Sonntag, 10. November: 11.15 Uhr DreiG-Gottesdienst und Kleines G.

Dionysiuskirche

Schmiden, Oeffinger Straße 4, Telefon 0711/511 170

Donnerstag, 7. November: 19.30 Uhr Familienkreis: Frauen in der Bibel, Dietrich-Bonhoeffer-Haus (DBH).

Sonntag, 10. November: 9 Uhr Gottesdienst, DBH; 10 Uhr Gottesdienst und Taufe.

Mittwoch, 13. November: 15 Uhr Konfirmandenunterricht, DBH.

Johanneskirche

Oeffingen, Aldinger Straße 1, Telefon 0711/511 219.

Sonntag, 10. November: 11 Uhr Langschläfer-Gottesdienst, Godly Play und Gemeindegottesdienst; 18 Uhr Konzert Andrea Schöne.

Mittwoch, 13. November: 14.30 Uhr Konfi-Zeit.

Katholische Kirchen

Kirche St. Johannes

Tainer Straße 14, Tel. 0711/957 906-0

Sonntag, 10. November: 9 Uhr Festmesse zum Hochfest des hl. Martin von Tours.

Mittwoch, 13. November: 9 Uhr Messfeier, anschl. Rosenkranz; 10.15 Uhr Messfeier im Haus am Kappelberg; 19 Uhr Probe Kirchenchor, Franziskusheim.

Kirche Maria Regina

Rembrandtweg 4, Tel. 0711/957 906-0

Samstag, 9. November: 9.30 Uhr Erstkommunion Fellbach – 1. Kindertreffen, Kirche und Gemeindehaus Maria Regina; 18 Uhr Rosenkranz in ital. Sprache; 18.30 Uhr Messfeier in ital. Sprache.

Sonntag, 10. November: 10.30 Uhr Festmesse zum Hochfest des hl. Martin von Tours.

Montag, 11. November: 17 Uhr St. Martinsfeier mit Mantelteilung und Laternenumzug der Kinder, Vorplatz und Kirche.

Dienstag, 12. November: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Kirche Zur Allerheiligsten

Dreifaltigkeit

Uhlandstraße 65, Tel. (0711) 95 19 02-0; Pfarrbüro am Montag, 11. November, geschlossen.

Donnerstag, 7. November: 18.25 Uhr Rosenkranz; 19 Uhr Messfeier.

Sonntag, 10. November: 10.30 Uhr Festmesse zum Hochfest des hl. Martin von Tours.

Montag, 11. November: 9.30 Uhr Frauengymnastik Schmiden.

Mittwoch, 13. November: 19.30 Uhr Probe Kirchenchor, MKH.

Kirche Christus König

Hauptstraße 25, Tel. 0711/517 422-0

Freitag, 8. November: 19 Uhr Messfeier.

Sonntag, 10. November: 10.30 Uhr Wortgottes-Feier „Gott unsere Mutter, Gott unser Vater“ mit dem Frauenbund 2.0; 17

Uhr St. Martinsfeier mit Laternenlauf und musikalischer Begleitung.

Evangelisch-methodistische Kirche

Christuskirche Fellbach

Gerhart-Hauptmann-Straße 35, Tel. 0711/581493.

Sonntag, 10. November: 10 Uhr Gottesdienst mit Band und Kinderprogramm.

Christusbund Fellbach

Hintere Straße 64/1, Tel. 0711/573 583.

Sonntag, 10. November: 10.30 Uhr Gottesdienst.

Süddeutsche Gemeinschaft

Untere Schwabstraße 54, Telefon 0711/2368096

Sonntag, 10. November: 10 Uhr Gottesdienst in Bad Cannstatt.

Christus Gemeinde Fellbach

Schorndorfer Straße 27, Telefon 0711/6721 8074.

Freitag, 8. November: 17.30 Uhr Royal Rangers Stammtreff.

Sonntag, 10. November: 10.30 Uhr Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst.

Dienstag, 12. November: 15 Uhr Krabblerkäfer; 15 Uhr Entdecker.

Mennonitengemeinde

Hofener Straße 57, Tel. 0711/5109 7091, www.mennoniten-stuttgart.de

Sonntag, 10. November: kein Gottesdienst.

Dienstag, 12. November: 14.30 Uhr Quiltgruppe, Gemeindehaus UG.

Neuapostolische Kirche

Kastanienweg 5, Tel. 0711/933 000

Sonntag, 10. November: 10 Uhr Gottesdienst mit Übersetzung in die DGS.

Mittwoch, 13. November: 20 Uhr Gottesdienst.

Zeugen Jehovas

Tel. 07151/909 110

Sonntag, 10. November: 17 Uhr Vortrag „Wessen Wertvorstellungen teilen wir?“, Heinkelstraße 28 in Weinstadt oder per Videokonferenz, Zugangsdaten unter Telefon 07151/909 110 oder E-Mail: versfellbach@gmail.com.

Hilfe und Rat

Anonyme Alkoholiker Fellbach

Gruppen-Abend dienstags, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Maria Regina, Rembrandtweg 4; Kontakt Tel. 0172/329 5548.

AWO Ortsverein Fellbach e. V.

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/510 9653-0

Die Geschäftsstelle ist geöffnet am Montag und Freitag 8.30 bis 14 Uhr und Dienstag bis Donnerstag 8.30 bis 16.30 Uhr; Demenzgruppen finden statt Dienstag bis Donnerstag 13.30 bis 16.30 Uhr, vorherige Anmeldung erforderlich; Begegnungscafé für Frauen aller Nationalitäten immer mittwochs (außer in den Schulferienzeiten) 9.30 bis 11 Uhr, eine Anmeldung ist nicht erforderlich, das Angebot ist kostenfrei.

Samstag, 9. November und 23. November: 7 bis 12 Uhr AWO-Stand auf dem Wochenmarkt beim Rathaus in Fellbach mit selbstgestrickten Socken, Mützen, Schaals, Marmelade und allerlei anderen praktischen Dingen.

Caritas

Caritasstelle Fellbach, Pfarrer-Sturm-Str. 4

Die Caritasstelle sowie die Kleiderkammer sind geöffnet. Bürozeiten sind Dienstag, 14 bis 18 Uhr und Mittwoch 8 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr. Ansprechpartnerin ist Doris Wehrle, Kontakt über Tel. 0711/9579 0624 oder E-Mail: doris.wehrle@caritas-fellbach.de.

DRK Ortsverein Fellbach

Ringstraße 7

Gemeinschaftstanz, jeweils montags von 10 bis 11 Uhr; weitere Informationen unter www.drk-fellbach.de und E-Mail: sozialarbeit@drk-fellbach.de.

Sonntag, 10. November: 11 bis 17 Uhr

DRK-Basar mit Verkaufstisch mit Handarbeiten und selbstgebastelten Dingen, Flohmarkt, Mittagessen vom Grill, Kaffee und Kuchen sowie Kinderprogramm; DRK Funk- und Fernmeldemuseum von 11 bis 16 Uhr geöffnet.

Ehrenamtliche Wohnberatung Fellbach

Die Wohnberatung informiert vor Ort über barrierefreies Wohnen zur Erhaltung von Selbstständigkeit und Mobilität in der eigenen Wohnung. Kontakt über das Amt für Soziales und Teilhabe bei der Stadtverwaltung, Telefon Sekretariat 0711/5851-7567.

Elternkolleg Fellbach e. V.

Bahnhofstraße 3, Tel. 0711/518 1901,

www.elternkolleg-fellbach.de

Angebote: Kleinkindgruppen „Spatzennest“ für Kinder von 1 bis 3 Jahren, Schülerinsel an der Anne-Frank-Ganztagsschule, Hausaufgaben-, Sprach- und Lernhilfe (HSL) an Grundschulen, soziale Gruppenarbeit an Grundschulen, Ganztagschule Wichernschule.

Energieberatung

Manuel Matzen berät dienstags 13 bis 16 Uhr im Saal der Stadtwerke und donnerstags 15 bis 18 Uhr im Rathaus Fellbach – Raum 249. Die Beratung ist kostenlos für Fellbacher Bürger, Termine und Kontakt unter Tel. 0711/57543-69 oder E-Mail: energieberatung@stadtwerke-fellbach.de

Evangelischer Verein Fellbach e. V.

Diakoniestation, Mozartstr. 14, Tel. 0711/5856 7630. Mo bis Fr 9 bis 12 Uhr und Mo bis Do 14 bis 16.30 Uhr Beratung zu Pflege, Alltagsbetreuung und Unterstützung im Haushalt nach telefonischer Vereinbarung. **Freie Selbsthilfegruppe für Alkoholiker und Angehörige** Jeden Montag, 18 Uhr, im Tanzsaal im Untergeschoss des Treffpunkt Mozartstraße, Mozartstraße 16; bitte läuten bei „Forum Fellbach e.V./Treffpunkt Mozartstraße“, Informationen unter Telefon 07151/994 1874.

Freundeskreis für Flüchtlinge

www.freundeskreis-asyl-fellbach.de

Jeden Donnerstag von 18 bis 20 Uhr findet das Begegnungscafé International im PLEKS, Schorndorferstr. 37/1, statt. Gäste sind willkommen, Kontakt: info@freundeskreis-asyl-fellbach.de.

Freundeskreis Suchtkrankenhilfe

Landesverband Württemberg e. V.

Treffen jeden Dienstag von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr im Haus der Evangelischen Kirchengemeinde, Seestraße 4, E-Mail: info@freundeskreis-sucht-fellbach.de.

Haus & Grund Fellbach und Umgebung e.V.

Blumenstraße 20, Schmiden, Telefon 0711/512080.

Telefon-Sprechzeiten Mo und Do 16 bis 18.30 Uhr; in dringenden Fällen Kontaktaufnahme über E-Mail: kontakt@hausundgrundfellbach.de.

Hospizgruppe Fellbach

Beratung und Kontakt: Ursula Siegel (Einsatzleiterin Fellbach) unter Telefon 0711/513 140. Koordination Rems-Murr-Kreis, Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V. Ambulante Hospizbegleitung: Tel. 07191/927 970; Stationäres Hospiz: Tel. 07191/927 9740; Kinder- und Jugendhospiz „Pusteblume“: Tel. 07191/927 9720.

Sozialstation St. Vinzenz

Pfarrer-Sturm-Straße 4

Beratungen rund um Fragen der Pflege, Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe, Familienpflege, Hausnotruf sonstige Dienstleistungen. Pflegedienstleistungen Beate Gura, Olga Fugel und Simone Schmidt Tel. 0711/957 906-25; Einsatzleitung Hauswirtschaft und Nachbarschaftshilfe Katrin Schwenk, Tel. 0711/957 906-22.

Krankenpflegeverein

Schmiden-Oeffingen e. V.

Diakoniestation, Fellbacher Straße 40, Tel. 0711/512 905.

Mo bis Do 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Fr 8 bis 11.30 Uhr und 14 bis 15 Uhr. Pflegeberatung, Ambulante Pflege, hauswirtschaftliche Unterstützung im Haushalt nach tel. Vereinbarung.

DMB Mieterverein Waiblingen und Umgebung

Gerhart-Hauptmann-Straße 17, Tel. 0711/579 944.

Beratung nach telefonischer Voranmeldung montags, 16 bis 18.30 Uhr.

Mobile Dienste Wohlfahrtswerk

Region Fellbach, Stettener Straße 25, Tel. 0711/57541-36, E-Mail: mobile-dienste-ww@wohlfahrtswerk.de

Pflegeberatung für Fellbach, Unterstützung in Haushalt, Pflege und Betreuung.

Tageseltern Fellbach/Kernen e. V.

Neue Straße 14, Tel. 0711/575 0529, www.tageseltern-fellbach.de.

Sprechzeiten Mo bis Fr vormittags, persönliche Beratung nach Terminabsprache. Offene Sprechstunde jeden ersten Donnerstag im Monat von 9.30 bis 11.30 Uhr im Stadtteil- und Familienzentrum.

VDK Ortsverband

Der Ortsverband VDK Fellbach-Schmiden-Oeffingen bietet Sozialberatungstermine an. Jeweils am 2. Mittwoch des Monats berät Sozialberaterin Ursula Schiefelbein von 15 bis 17 Uhr im Büro, Vordere Straße 3, Fellbach. Die Beratungen sind kostenlos und vertraulich.

Stadtteil- und Familienzentrum

Eberhardstraße 37, Tel. 0711/5851-731; E-Mail: sfz@fellbach.de.

Montags und donnerstags – Anmeldungen möglich:

12 Uhr „Tischlein deck dich“ – Mittagstisch; Richtwert pro Essen: 7 Euro; für Besitzer der Fellbach BonusCard die Hälfte. Anmeldung für Montag: bis freitags davor 12 Uhr, Anmeldung für Donnerstag: bis mittwochs davor 12 Uhr; Anmeldung unter Tel. 0711/585676-38 oder per E-Mail an mittagstisch@ev-fellbach.de möglich und erwünscht.

Termine - Treffs - Themen

Sport und Spiel

Handball

Samstag, 9. November: 12 Uhr wJB HSC Schm/Oeff – HC Winnenden; 14 Uhr mJA1 HSC Schm/Oeff – HSG Hanauerland; 16 Uhr wJC HSC Schm/Oeff – SF Schwaikheim; 18 Uhr M1 TSV Schmidlen – TSV Deizisau; 20 Uhr F1 HC Schm/Oeff – TuS Steißlingen, alle Spiele Sporthalle Schmidlen; 14.15 Uhr mJD1 HSC Schm/Oeff – SG Remstal; 16 Uhr M3 TV Oeffingen 3 – EK Stuttgart; 18 Uhr M2 TV Oeffingen 2 – SV Remshalden 2; 20 Uhr M1 TV Oeffingen – TSV Wolfschlügen, alle Spiele Sporthalle Oeffingen.

Sonntag, 10. November: 13.15 Uhr wJD2 HSC Schm/Oeff 2 – SG Welzheim-Kaisersbach; 15 Uhr M2 TSV Schmidlen 2 – Hbi Weilimdorf/Feuerbach; 17 Uhr F1 HC Schm/Oeff 2 – HWB Wint-Butz., alle Spiele Sporthalle Schmidlen; 10.30 Uhr gJF2 Spieltag HSC Schm/Oeff 2; 13.30 Uhr gJE2 Spieltag HSC Schm/Oeff 2; 17 Uhr mJB1 HSC Schm/Oeff – H2Ku Herrenberg, alle Spiele Sporthalle Oeffingen.

Nordic Sports Vereinigung e.V.

Tel. 0711/25858 5880, E-Mail: nordic-sports@gmx.de, Webseite: www.nordic-sports-vereinigung.de. Nordic Walking Lauftreff: Fellbach, Parkplatz Neue Kelter, montags und mittwochs jeweils um 19 Uhr; freitags 9.30 Uhr.

Postsportgemeinschaft

www.psg-fellbach.de
Fußball: Montag, 20 bis 22 Uhr, Kunstrasenplatz 1, Stadion Schmidlen, Nurmiweg. Hallenfußball: Donnerstag, 19 bis 20.30 Uhr, alte Halle des FSG, Pestalozzistr. 52. Gymnastikabteilung: Dienstag, 18 bis 19.30, Silcherschul-Halle, Tainer Str. 34.

SV Fellbach

Schillerstraße 8, Tel. 0711/586 905, Fax 0711/589 057, Öffnungszeiten Mo und Di 9 bis 12 Uhr; Do 17 bis 19 Uhr.

SVF Balance Fitness Studio

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22.30 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr, So 9 bis 17 Uhr.
Kursinfos unter balance-svfallbach.de

SVF Loop

Bühlstraße 145, Tel. 0711/578 2518
Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 22 Uhr, Sa 11 bis 19 Uhr und So 9 bis 18 Uhr.
Infos: svfallbach.de/vereinseinrichtungen/sportzentrum-loop
Yogazentrum: www.svfallbach.de/sportangebote/yogazentrum.html
Dance Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/dance-academy/informationen.html

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst	112
Krankentransport	07151 19222
Friedhof Fellbach	0711 582468
Friedhöfe Schmidlen und Oeffingen	0711 584424
Gesundheitsamt, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung (§ 218), tel. Voranmeldung	07151 501-1622 oder -1608
Rems-Murr-Klinikum Winnenden	07195 591-0
Polizei	0711 5772-0
Stadtverwaltung und Schulen	0711 5851-0
Stadtwerke Fellbach	0711 57543-0
Handwerkernotdienst (Fr 16-20 Uhr, Sa/So 8-20 Uhr)	0711 584408
Störung Gas, Wasser	0711 578 1111
Störung Elektrizität	0711 57543-70
Überfall, Unfall	110

Trendsport Academy: www.svfallbach.de/sportangebote/trendsport-academy/informationen.html

Eltern-Baby-Sport: www.svfallbach.de/sportangebote/baby-mama-sport.html

SVF Nordic Walking und Walking

Ganzjährig (außer an Feiertagen): Treffpunkt Parkplatz Max-Graser-Stadion, dienstags 18 Uhr, und donnerstags, 18 Uhr.

SVF Reha und Gesundheitssport

Adipositas-Sport: dienstags 11.10 Uhr, Loop, Teilnahme mit Rehasportverordnung – Reinschnuppern ist jederzeit möglich. Rehasport mit Sturzprohylaxe: mittwochs 10.40 Uhr, Gäuäckerhalle I; Anmeldung E-Mail alber@svfallbach.de oder 0711/586905.

Tennisverein Rot-Weiß Fellbach

Kienbachstraße 21, Tel. 0711/582 529, E-Mail: info@tev-fellbach.de. Einzel- und Gruppentraining für alle Altersgruppen, verschiedene Angebote wie Guten-Morgen-Tennis, Intensivkurse, Schläger sind leihweise erhältlich, weitere Informationen unter Telefon 0171/471 0294.

TSV Schmidlen

Wilhelm-Stähle-Straße 13, Telefon 0711/951 939-0, Fax 0711/951 939-25, Öffnungszeiten Di 16.30 bis 18.30 Uhr, Mi 9 bis 12 Uhr, Do 16.30 bis 18.30 Uhr.

TSV Activity

Bühlstraße 140, Tel. 0711/5104 9980
Öffnungszeiten Trainingsbereich: Mo, Mi und Fr 7.30 bis 22.30 Uhr; Di und Do 9 bis 22.30 Uhr; Sa und So 9 bis 18.30 Uhr. Sauna (Wintermonate): Mo bis Fr 16 – 22 Uhr; Di und Fr auf Anfrage ab 9 Uhr; Sa, So und Feiertage 10-18 Uhr. Infos: www.activity-fellbach.de.

TSV Sportforum

Wilhelm-Stähle-Straße 13
Webseite: www.sportforum.tsv-schmidlen.de.

TSV Tanzen

Wilhelm-Stähle-Str. 13
Tel. 0172/737 9055, Webseite: www.tanzen.tsv-schmidlen.de.
Gesellschaftskreise Mo bis So ab 18 Uhr; Kindertanzen Fr 15 bis 19.30 Uhr; Turniertanzen Mi und Do 19 Uhr; Zumba für Erwachsene Di 20 bis 21 Uhr; Discofox und Boogie Woogie auf Anfrage.

TSV Turnabteilung

Mixed-Impact-Step: dienstags 20 bis 21 Uhr, Bauch-Beine-Po: donnerstags 20 bis 21 Uhr, Beweglich im Alltag: mittwochs 10 bis 11 Uhr; jeweils Bewegungszentrum.

TV Oeffingen

Schulstraße 14, Tel. 0711/511 707, Fax 51

48 53, Öffnungszeiten Di 14 bis 18 Uhr, Fr 8.30 bis 12.30 Uhr.

OeFit Fitness- und GesundheitsCenter

Beim Seele 2, Tel. 0711/510 4665 – Öffnungszeiten Mo, Di & Fr 8 bis 13 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Mi & Do 8 bis 12.45 Uhr, 15 bis 22 Uhr; Sa, So & Feiertage 9 bis 17 Uhr. Infos: tv-oeffingen.de/sportangebote/oe-fit.

TVOe Fitness und Tanz

Kurse: dienstags 19 Uhr Jazztanz in der Festhalle; mittwochs 10 Uhr Taijiquan; 11.05 Uhr QiGong; 18 Uhr Tap Dance IV; 19.45 Uhr Line Dance, alle Spiegelsaal der Sporthalle 2; mittwochs 18.30 Uhr Vinyasa Yoga; 19.40 Uhr Yin Yoga, beide Gymnastikraum der Turn- und Festhalle; donnerstags 19 Uhr Tap Dance III; 20 Uhr Jazzstyle im Spiegelsaal der Sporthalle 2; Anmeldungen per E-Mail an _s.fabbro@gmx.de oder per Telefon 0711/519 815, Informationen unter www.tanz-balance-oeffingen.de

TVOe Gymnastik Body-Fit donnerstags 19.30 Uhr.

Jung und Aktiv

Abenteuerspielplatz

Schmidlen, Nurmiweg 4, Tel. 0711 516148, www.abenteuerspielplatz-fellbach.de.

Notdienste

Ärzte

Allgemeiner Notfalldienst in der Rems-Murr-Klinik, Am Jakobsweg 1 in Winnenden, Tel. 116 117. Sprechzeiten montags, dienstags, donnerstags 18 bis 22 Uhr und mittwochs und freitags 14 bis 22 Uhr, samstags, sonntags und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr.

Hausärztlicher und internistischer Notfalldienst: Die diensthabende Praxis erfahren Sie über die bundesweite Hotline 116 117 oder auf der Webseite: www.116117.de.

Augenärztlicher Notfalldienst Rems-Murr-Kreis: Augenärztliche Notfallpraxis am Katharinenhospital in der Augenklinik, Kriegsbergstraße 60, Stuttgart, geöffnet freitags 16 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen 8 bis 22 Uhr. Augenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 01806/071 122.

Gynäkologischer Notfalldienst außerhalb der Sprechstunden, samstags sowie sonn- und feiertags, Tel. 01805/557 890.

Hals-Nasen-Ohren-Gebietsdienst außerhalb der Sprechstunden über Tel. 116 117.

Kinder- und Jugendärzte: Notdienst der Kinder- und Jugendärzte in der Ambulanz der Kinder- und Jugendmedizin des Rems-Murr-Klinikums Winnenden, Am Jakobsweg 1, Winnenden, Tel. 01806/073614. Sprechzeiten werktags von 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten übernehmen die Ärzte der Kinder- und Jugendmedizin des Klinikums. Telefonische Voranmeldung nicht notwendig.

Zahnärzte

Zahnärztlicher Notfalldienst, Notfalldienstnummer 0761/1201 2000.

Tierärzte

Informationen zum tierärztlichen Notdienst am Wochenende und an Feiertagen unter Telefon 0800/930 0600 oder www.tiernotdienst-rems-murr.de.

Apotheken

Kostenfreie Rufnummer 08000/022 833; Apotheken-Schnellsuche www.lak-bw.de/notdienstportal oder Tel. 01805/002 963; Apotheken-Notfinderdienst vom Handy ohne Vorwahl Tel. 22833 (max. 69 c/min). Dienstbereitschaft von 8.30 bis 8.30 Uhr des nächsten Tages.

Mittwoch, 6. November: Scarabeus-Apotheke, König-Karl-Str. 34, S-Bad Cannstatt; Apotheke am Rotebühlplatz, Marienstr. 6, S-Mitte.

Donnerstag, 7. November: Apotheke Beinstein, Ellweg 2, WN-Beinstein; Neugereut-Apotheke, Flamingoweg 9, S-Neugereut.

Freitag, 8. November: Kron-Apotheke, Marktstr. 59, S-Bad Cannstatt; Birkenwald-Apotheke, Helfferichstr. 12, S-Nord.

Samstag, 9. November: Widderstein-Apotheke, Widdersteinstr. 23, S-Untertürkheim; Max-Eyth-Apotheke, Kapellenweg 20, S-Hofen.

Sonntag, 10. November: Sonnen-Apotheke, Bahnhofstr. 4, Waiblingen; Spiess'sche Apotheke, Strümpfelbacher Str. 29, Weinstadt-Endersbach.

Montag, 11. November: Kur-Apotheke, Badstr. 9, S-Bad Cannstatt; Söhrenberg-Apotheke, Neustädter Hauptstr. 91, WN-Neustadt.

Dienstag, 12. November: Florians Vital Apotheke, Bahnhofstr. 125, Fellbach; Apotheke Schelmenholz, Theodor-Heuss-Platz 10, Winnenden-Schelmenholz.

Mittwoch, 13. November: Apotheke Stetten, Klosterstr. 17, Kernen i. R.-Stetten; Apotheke am Marktplatz, Ulmerstr. 363, S-Wanden.

Pädagogisch betreuter Aktivspielplatz für Schulkinder von sechs bis zwölf Jahren.

Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 14 bis 18 Uhr, Sa 10 bis 16 Uhr.

Donnerstag, 7. November: Oktober: ab 14 Uhr Platz aufräumen fürs Lichterfest.

Samstag, 9. November: Lichterfest, Treffpunkt zum Laternenlauf 17.15 Uhr Festplatz Schmidlen, Gehzeit ca. 30 Minuten; auf dem ABI Kinderpunsch, Glühwein, Süße & Salziges. 0ß

Dienstag, 12. November: ab 14 Uhr Wir spielen Brettspiele.

Jugendhaus Fellbach

Esslinger Straße 100, Tel. 0711 5851 5885, www.jugendhaus-fellbach.de, Öffnungszeiten Di 15 bis 19 Uhr; Mi von 16 bis 21 Uhr, Do bis So 15 bis 21 Uhr; Kinder-Treff von 6-9 Jahren Di bis Fr 15 bis 18 Uhr, Kinder-Treff von 10-12 Jahren Di bis Do 15 bis 18 Uhr und Fr bis So 15 bis 19 Uhr.

Volltreffer e.V.

Christliche und sozialdiakonische Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Verlängerte Schmerstr. 6, Tel. 0711/540 4682, www.volltreffer-ev.de. Regelmäßige Termine: Volltreffer-Garten-Programm für Kinder ab der ersten Klasse, immer freitags ab 15.30 Uhr. Im November mit dem Motto „So lang wie breit“.